Pressemitteilung
27.11.2026 / 3.775 Zeichen

Für Herz-Kreislauf-Aktivierung schon auf der Intensivstation

Herzstiftung-Krefeld unterstützt mit einem modernen Bewegungstherapiegerät die frühe Mobilisation von Herzpatienten und anderen schwer erkrankten Patienten des Krankenhauses Maria-Hilf Krefeld

Die Herzstiftung-Krefeld ermöglichte dem Krankenhaus Maria-Hilf der Alexianer Krefeld GmbH die Anschaffung eines modernen Bewegungstherapiegerätes. Jetzt wurde das Gerät durch den Vorsitzenden der Herzstiftung-Krefeld e. V., Prof. Dr. Tobias Zekorn, offiziell übergeben.

Mit der Vollfinanzierung des Gerätes im Wert von 14.200 Euro konnte die medizinisch-therapeutische Ausstattung des Krankenhauses jetzt gezielt erweitert werden. Prof. Dr. Zekorn sagt: „Ich freue mich sehr, dass wir mit Hilfe unserer Mitglieder und Förderer gerade hier unterstützen können. Denn das neue Therapiegerät ermöglicht es, Patientinnen und Patienten bereits auf der Intensivstation frühzeitig und unter kontrollierten Bedingungen zu mobilisieren. Das ist eine wertvolle Hilfe insbesondere für die Versorgung schwersterkrankter Herzpatienten im Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld."

Durch die Bewegungstherapie kann das Herz-Kreislauf-System schon in einer frühen Phase des Genesungsprozesses aktiviert werden – auch dann, wenn die Betroffenen noch nicht selbstständig aufstehen oder aktiv an einer Therapie teilnehmen können. Dr. Kathrin Batzill, Klinikdirektorin der Alexianer Krefeld GmbH, nahm das Therapiegerät dankend entgegen und erklärt: „Die Frühmobilisation zum Beispiel mit Hilfe der direkten postoperativen Physiotherapie ist seit Jahren bekannt und gewinnt in der praktischen Umsetzung immer mehr Bedeutung. Die jetzt erfolgte Förderung durch die Herzstiftung ermöglicht es, dieses Behandlungskonzept nunmehr auch auf nicht-operative Krankheitsbilder zu übertragen."

Das Bewegungstherapiegerät ermöglicht eine passive, motorunterstützte und aktive Bewegungstherapie der Arme und Beine im Liegen. Die Intensität lässt sich individuell an den Gesundheitszustand und die körperlichen Möglichkeiten der Patientinnen und Patienten anpassen. Damit bietet das Gerät insbesondere für schwer erkrankte und körperlich geschwächte Menschen wertvolle therapeutische Möglichkeiten.

Frühzeitige Mobilisation als wichtiger Bestandteil der Genesung

Gerade auf der Intensivstation ist es wichtig, Patientinnen und Patienten trotz ihrer oftmals erheblichen gesundheitlichen Einschränkungen möglichst frühzeitig zu aktivieren. Eine individuell abgestimmte Bewegungstherapie kann dazu beitragen, die körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten, den Kreislauf anzuregen und den Folgen längerer Immobilität entgegenzuwirken. Dr. Illkyu Lee, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, erklärt: „Auch bei nicht primär kardiologischen Grunderkrankungen ist die Stabilisierung des Herz-Kreislauf-Systems ein zentrales Ziel der intensivmedizinischen Behandlung. Die hierfür wichtige Frühmobilisation kann die neue Bewegungstherapie leisten. Wir sind dankbar für diese zusätzliche Option."

Engagement für eine bessere Patientenversorgung

Mit der Förderung unterstreicht die Herzstiftung Krefeld ihr Engagement für die Gesundheit und die Versorgung herzkranker Menschen in der Region. Die Unterstützung kommt unmittelbar den Patientinnen und Patienten zugute und leistet einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der therapeutischen Möglichkeiten im Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld.

Das Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld bedankt sich herzlich bei der Herzstiftung Krefeld für diese wertvolle Unterstützung und das damit verbundene Engagement.

Spenden.Tun.Gutes.

Jede Unterstützung – ob groß oder klein – hilft. Eine Spende unterstützt innovative Therapien im Krankenhaus Maria-Hilf. Informationen zu den Förderprojekten befinden sich auf unserer Webseite www.alexianer-krefeld.de.

Die Herzstiftung-Krefeld e. V.

Unser Engagement
Uns liegt das Wohl der Menschen am Niederrhein sehr am Herzen. Mit unserem Engagement wollen wir die Zahl der Herzkranken in Krefeld und Umgebung nachhaltig reduzieren und das Leben nach einer akuten Erkrankung verbessern. Dafür ist es vor allem wichtig, rechtzeitig vorbeugend zu handeln. Deshalb engagieren wir uns, die Prävention sowie Akutversorgung von Herzerkrankungen zu fördern und Patienten nach einer Herzoperation oder Katheter-Behandlung medizinisch überwacht weiter zu betreuen und zu unterstützen.

Weitere laufende Projekte der Herzstiftung-Krefeld:

- Etablierung einer Ersthelfer-App für Krefeld
- Wöchentlich mehrere Herzsport-Gruppen auch mit ärztlicher Begleitung
- Ernährungskurs mit praktischer Umsetzung
- Planung von sieben Vortragsveranstaltungen in 2027
- Wissenschaftlich fundierte Gesundheitsinformationen im monatlichen Newsletter
- Förderung wissenschaftlicher Arbeiten in Krefeld durch Promotionsstipendien
- Förderung von Laien-Reanimation und Notfallversorgung

Wer wir sind
Der Verein wurde im Jahre 1986 von Krefelder Bürgern für Krefelder Bürger gegründet. Damit haben die Initiatoren und Spender eine der bemerkenswertesten Bürgerinitiativen Krefelds der letzten 60 Jahre ins Leben gerufen und damit tausenden Herzkranken einen unschätzbaren Dienst erwiesen. Der größte bisherige Meilenstein in der Geschichte war die substanzielle Mithilfe beim Aufbau einer Klinik für Herzchirurgie in Krefeld, durch die die Akutversorgung für Herzerkrankungen stark verbessert werden konnte. Mithilfe von Spendengeldern wurden modernste Geräte für die kardiologische Behandlung angeschafft und damit die Voraussetzung für eine bestmögliche Versorgung geschaffen. Solche sächlichen Förderungen wurden in der Zwischenzeit durch Projekte in der Prävention und Nachversorgung von Menschen mit Herzkrankheiten ergänzt. So unterstützen wir beispielsweise Mitglieder unseres Förderkreises durch regelmäßige Kurse und Informationsveranstaltungen, die durch öffentliche Veranstaltungen ergänzt werden.

Krefeld, den 26.11. 2026
Vorsitzender: Prof. Dr. Tobias Zekorn

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Frank Jezierski
Leiter Unternehmenskommunikation
Alexianer Krefeld GmbH
T (02151) 334-5102
f.jezierski@alexianer.de
www.alexianer-krefeld.de

Nähere Informationen zu den Alexianern:
Die Alexianer Gruppe ist eines der größten konfessionellen Gesundheits- und Sozialwirtschafts-Unternehmen und bundesweit in fünf Verbünden, sechs Bundesländern und acht Bistümern tätig. Die Alexianer beschäftigen derzeit 34.000 Mitarbeitende und betreiben somatische und psychiatrische Krankenhäuser, medizinische Versorgungszentren sowie Einrichtungen der Senioren-, Eingliederungs- und Jugendhilfe. Als gemeinsames Dach der Unternehmensgruppe arbeitet die Alexianer GmbH im Auftrag der Stiftung der Alexianerbrüder, die als Träger und Gesellschafter das Erbe der 800 Jahre alten Ordensgemeinschaft der Alexianerbrüder und anderer Ordensgemeinschaften bewahrt. 2024 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von > 2 Mrd. Euro.

Die Alexianer Krefeld GmbH mit ihren Beteiligungen Alexianer MVZ Krefeld GmbH und Alexianer-Klinik Meerbusch GmbH ist ein Gesundheitsunternehmen mit circa 1.700 Mitarbeitenden, das folgende Geschäftsfelder betreibt:

- Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld (Krankenhausbereich Somatik und Psychiatrie)
- Zentrum für Ambulante Neurologische Rehabilitation
- Medizinisches Versorgungszentrum Tönisvorst
- Ambulanter Pflegedienst St. Augustin (häusliche Grund- und Behandlungspflege, psychiatrische Pflege)
- Alexianer Akademie für Pflege